

CIREVALC - Einführung und Ausbau von Kreislaufwirtschaftsmodellen in regionalen Wertschöpfungsketten in den Bereichen Lebensmittel, Gastronomie und Verpackung

(CIREVALC - Introducing and upscaling circular economy models in regional value chains in the food, catering and packaging sectors)

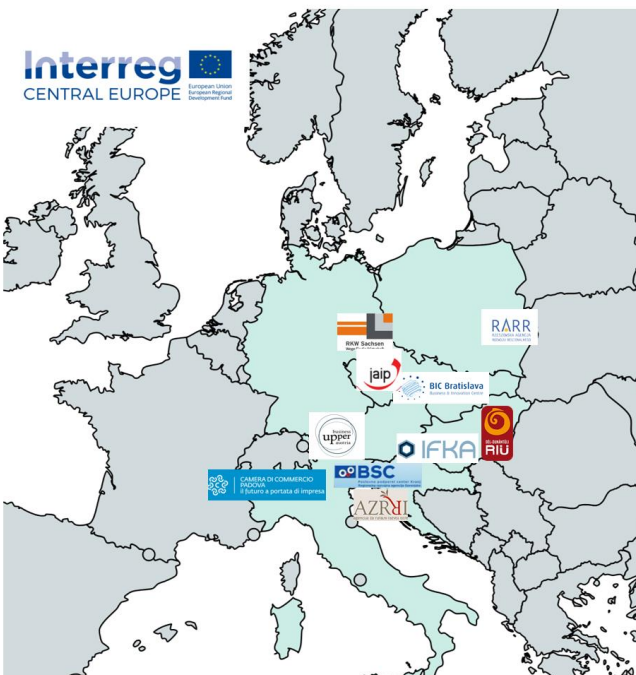
1. Eckpunkte des Projekts

Start:	01.04.2023
Dauer	36 Monate
Gesamtbudget:	2,3 Mio €
Budget RKW:	282.000 €
Finanzierung:	EU, Programm: Interreg Central Europe, Programmpriorität: P2 – Kooperation für ein grünes Zentraleuropa (Cooperating for a greener central Europe) FKZ: CE0100414

2. Konsortium

10 Partner aus 9 Ländern

Leadpartner: Regionale Innovationsagentur Süd-Trandanubien (Ungarn)



CIREVALC PARTNER

1.	South Transdanubian Regional Innovation Agency	HU
2.	IFKA Public Benefit Nonprofit Ltd.	HU
3.	BSC, Business support organisation L.t.d., Kranj	SI
4.	Rzeszow Regional Development Agency	PL
5.	Padova Chamber of Commerce, Industry, Crafts and Agriculture	IT
6.	JAIP - South Bohemian Agency for Support to Innovation	CZ
7.	AZRRI-Agency for Rural Development of Istria Ltd.	HR
8.	RKW Saxony GmbH Service and Consulting	DE
9.	Business Upper Austria – (Biz up)	AT
10.	B I C Bratislava, Ltd.	SK

3. Ziele des Projekts

Das Projekt zielt auf die Einführung und den Ausbau der Kreislaufwirtschaft in regionalen Wertschöpfungskette in Zentraleuropa.

Es fokussiert sich auf die Branchen

- der Lebensmittelindustrie,
- des Caterings und
- der Verpackungsindustrie

Die Aktivitäten zielen hauptsächlich auf Unternehmen, aber auch auf Kommunen, lokale Umweltinitiativen und Projekte, Wirtschaftsförderer und Politiker.

4. Arbeitsprogramm und Projektlogik

Grundlage der Projektaktivitäten ist die Etablierung und Entwicklung lokaler Netzwerke in jeder beteiligten Region mit eigenen Programmen und Aktionen, entsprechend den spezifischen Herausforderungen in den Regionen.

Um die Herausforderungen gemeinsam meistern zu können, entwickelt das Konsortium ein gemeinsames Instrument, den CIREVALC ACCELERATOR.

Dieser beinhaltet neben einem gemeinsamen Wissens- und Informationspool Tools für den Wissens- und Erfahrungstransfer zwischen Akteuren und Regionen, Unterstützungsangebote für entsprechende Projekte in den Regionen, z.B. Beratungen mit Experten aus dem CIRECALC Expertenpool, Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung regionaler Projekte von Unternehmen durch das CIREVALC-Konsortium (insgesamt 100 Projekte/ d.h.10 pro Partner), die Organisation und Finanzierung von 4 Studienreisen zu Projekten und Akteuren in die Partnerregionen für interessierte Mitglieder der regionalen Netzwerke, Vorschläge an relevante EU-Politiker und regionale Wirtschaftsförderer, wie die Unterstützung der Unternehmen effektiviert werden kann

ARBEITSPROGRAMM

CIREVALC

Netzwerk und virtuelles, inter-regionales Innovationszentrum zur Unterstützung der Nutzung der Kreislaufwirtschaft in den Branchen Ernährung, Catering, Verpackung



5. Wie geht es weiter?

- Etablierung der lokalen Arbeitsgruppe mit lokalen Akteuren
- Analyse von Treibern und Hürden für die Umsetzung von zirkulären Prinzipien
- Vorbereitung thematischer Workshops
- Identifizieren der „lokalen Pioniere“ für die Umsetzung von Projekten im Accelerator
- Entwicklung der Wissensplattform

Kontakt:

Dr. Katharina Schöps

kschoeps@rkw-sachsen.de

Tel. 0351 8322328

M. +49 176 22295926